

BERICHT

über die

Prüfung des Jahresabschlusses

zum 31. Dezember 2019

der

Aktion Canchanabury e.V.

Bochum

erstattet von

Gisela Beyer
vereidigter Buchprüfer
Steuerberater

Steinstraße 39-43
45128 **Essen**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG	1
B. GRUNDLAGEN DES VEREINS	2
I. Rechtliche Verhältnisse	2
II. Gemeinnützigkeit / Zweck des Vereins	2
C. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE	3
I. Projektarbeit	3
II. Mitarbeiter	3
III. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben aus zweckbezogenen Aktivitäten	3/4
D. STEUERLICHE VERHÄLTNISSE	5
I. Allgemein	5
II. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	5
III. Spenden- und Beitragsbereich	5
E. RECHNUNGSWESEN	6
F. DER JAHRESABSCHLUSS ZUM 31.12.2019	7
I. Bestandsnachweise	7
II. Bewertung	7
III. Gliederung	8
G. ABSCHLIESSENDES PRÜFUNGSERGEBNIS UND PRÜFUNGSVERMERK	9

ANLAGEN

- 1. Jahresabschluss zum 31.12.2019**
 - 1a Bilanz zum 31.12.2019
 - 1b Einnahmen- / Ausgabenrechnung für das Jahr 2018
- 2. Erläuterungen zu den Einzelposten des Jahresabschlusses zum 31.12.2019**
 - 2a Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2019
 - 2b Erläuterungen zur Einnahmen- / Ausgabenrechnung für das Jahr 2019
- 3. Einzelangaben zu den im Jahr 2019 geförderten Projekten**
- 4. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften**

A. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Der Vorstand der

Aktion Canchanabury e.V. in Bochum

(nachstehend auch „Aktion“ oder „Verein“ genannt) hat mich gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 10.4.2019 beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. 12. 2019 des Vereins einschließlich der Buchführung zu prüfen.

Für die Durchführung des Auftrages und meine Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Prüfungsbericht als Anlage 4 beigefügten „Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ in der Fassung vom 01.01.2017 maßgebend.

Ich habe die Prüfung in dem Monat Mai/Juni 2020 in berufsmäßiger Weise nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches sowie unter Beachtung der Leitlinien des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI), Berlin, durchgeführt.

Die Prüfung erstreckte sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung,
- die Bewertung des Vermögens und der Schulden und
- den Inhalt der Bilanz und der Einnahmen-/Ausgabenrechnung.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften war nur insoweit Bestandteil des Auftrages, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss ergeben. Die Aufdeckung etwaiger Unregelmäßigkeiten war -berufsmäßig- nicht Gegenstand des Auftrages.

Aufklärungen und Nachweise wurden durch den Geschäftsführer, Herrn Gerd Stegemann, sowie die mir von ihm benannten Steuerberater Herrn Kotz erteilt. Die berufsmäßige Vollständigkeitserklärung der Geschäftsführung habe ich zu meinen Akten genommen.

Die Buchführung für das geprüfte Jahr 2019 schließt an den von mir geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2018 an. Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit dem Prüfungsbericht ist in vollem Umfang über die Homepage des Vereins (www.canchanabury.de) veröffentlicht.

...

B. GRUNDLAGEN DES VEREINS

I. Rechtliche Verhältnisse

Die Satzung des Vereins wurde durch die Gründungsversammlung am 10.10.1961 errichtet.

Die erstmalige Eintragung des Vereins erfolgte am 21.02.1962 unter VR 744 in das Vereinsregister beim Amtsgericht Bochum. Seit dem 17.07.1963 sind die rechtlichen Verhältnisse des Vereins verzeichnet im Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum unter VR 894.

Der Verein wurde zunächst unter der Bezeichnung "Aktion Leprakrankenhaus Canchanabury e.V." gegründet und im Vereinsregister eingetragen. Durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 12.12.1979 wurde der Name des Vereins in „Aktion Canchanabury Leprahilfe Hans Reinhardt e.V.“ geändert. Die Eintragung im Vereinsregister erfolgte am 05.03.1980.

Die Mitgliederversammlung vom 13.05.2003 beschloss schließlich die Umbenennung des Vereins in „Aktion Canchanabury e.V.". Diese Änderung wurde am 05.08.2003 in das Vereinsregister eingetragen und ist bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Prüfungsberichtes unverändert gültig.

Der Verein hat seit Gründung seinen Sitz unverändert in Bochum.

Die Satzung des Vereins wurde im Übrigen durch die Mitgliederversammlungen mehrfach geändert und aktualisiert, insgesamt neugefasst durch Beschluss vom 13.05.2003 (eingetragen am 05.08.2003). Die letzte Änderung erfolgte durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 29.04.2008; § 2 Abs. 1 (Zweck des Vereins) wurde ergänzt und § 14 Abs. 3 (Beschlussfassung der Mitgliederversammlung) neu gefasst. Die Veränderungen wurden am 23.06.2008 im Vereinsregister eingetragen.

Die Mitgliederversammlung vom 10. 4. 2019 Hat die Satzungsänderung des § 4, Abs.3 beschlossen. Ebenfalls wurde in dieser Mitgliederversammlung die Erweiterung des § 10 um den Absatz 3 und die Neufassung der §§ 12 Abs. 1, §12 Abs. 2 und § 16 Abs. 2 beschlossen. Die Veränderungen wurden bisher nicht im Vereinsregister eingetragen.

Der Verein hat seine Geschäftsstelle von der Mettestr. 25, Bochum, in die Herner Str, 16, Bochum, verlegt. Die Anschriftenänderung wurde dem Vereinsregister angezeigt.

II. Gemeinnützigkeit / Zweck des Vereins

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. AO.

Zweck des Vereins ist:

1. die selbstlose Unterstützung der von Krankheit, insbesondere von HIV/Aids und Lepra betroffenen Menschen in der Dritten Welt;
2. die Förderung von Maßnahmen, die den ärmsten Bevölkerungsschichten in diesen Ländern Zugang zu Gesundheit und Bildung ermöglichen und deren Lebensbedingungen nachhaltig verbessern helfen;
3. durch Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit in Deutschland auf die Situation der Kranken und die Probleme der Gesundheitsversorgung und der Bildung in der Dritten Welt aufmerksam zu machen.

Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch die Finanzbehörden erfolgte zuletzt durch das Finanzamt Bochum-Mitte mit Freistellungsbescheid für 2018 vom 24.09.2019.

Der Verein unterwirft sich freiwillig regelmäßiger Prüfungen durch das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI). Als Ergebnis der letzten, im Jahr 2018 durchgeführten, Prüfung bestätigt das DZI mit Prüfungsbericht vom 30.7.2019, dass der Verein die sieben Spenden-Siegel-Standards erfüllt und berechtigt ist, das **DZI Spenden-Siegel** zu führen.

...

C. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

I. Projektarbeit

Im Jahr 2019 wurden von der Aktion 19 Projekte in Afrika mit insgesamt 18 lokalen Projektpartnern gefördert.

Trägerschaft und verantwortliche Leitung der einzelnen Projekte sind in der Regel auf ortsansässige Nichtregierungsorganisationen, Zentren kirchlicher Missionsarbeit, Diözesanverwaltungen oder staatliche Gesundheitsorganisationen übertragen.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Fördermittel wird durch die in regelmäßigen Abständen vorgelegten Nachweise und Berichte der verantwortlichen Leitungsgremien der jeweiligen Projekte nachgewiesen. Bei größeren Projekten erfolgt die Prüfung durch Mitarbeiter der Aktion vor Ort.

Der Verein hat im Prüfungszeitraum 2019 insgesamt € 686.540,90 (Vorjahr € 650.901,54) eingenommen. Die Zusammensetzung der Einnahmen wird unten unter C. III. im Einzelnen erläutert.

II. Mitarbeiter

Der Verein beschäftigte im Prüfungszeitraum 4 und ab 1. 10.2019 3 angestellte Mitarbeiter, davon

- 1 Geschäftsführer als Vollzeitkraft
- 2 Verwaltungsangestellte im Timesharing mit jeweils einer Halbtagsstelle
- 1 Hilfskraft als Vollzeitkraft (BFD-Freiwilliger)

Die Beschäftigung von Aushilfskräften bei besonderem Arbeitsanfall hat sich im Berichtsjahr als nicht notwendig erwiesen.

III. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben aus zweckbezogenen Aktivitäten

Ausweislich der von mir geprüften Einnahmen-/Ausgabenrechnung (Anlage 1b) haben die zweckbezogenen Aktivitäten im Jahr 2019 zu folgenden Ergebnissen geführt:

Einnahmen	
aus Beiträgen	23.637,28
aus Geldspenden	434.661,91
aus Sachspenden	188.507,50
aus Nachlässen und Schenkungen	0,00
Summe "Sammlungseinnahmen" (DZI-Terminus)	646.806,69
Einnahmen aus Zuwendungen anderer Organisationen	29.863,79
	676.670,48
Überschuss aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	4.534,33
Zins- und andere Vermögenseinnahmen	
Zinserträge	137,95
Dividenden	4.511,44
	4.649,39
Sonstige Erträge	686,70
Einnahmen insgesamt (Übertrag)	€ 686.540,90

...

Übertrag (Einnahmen insgesamt)	€	686.540,90
Ausgaben		
für Projektförderung	558.759,16	
<i>(zu den einzelnen Projekten verweise ich auf die Erläuterungen in Anlage 3)</i>		
für entwicklungspolitische Inlandsarbeit	57.846,12	
für Beteiligungen an Stiftungen u.ä.	<u>1.560,00</u>	
Ausgaben, die unmittelbar den Satzungszwecken dienen	618.165,28	
Andere Ausgaben		
für Spenderwerbung und -betreuung	29.746,46	
für Abschreibung auf Wertpapiere	0,00	
für allgemeine Verwaltungskosten	<u>37.991,80</u>	<u>67.738,26</u>
Deckung der Einnahmen über die Ausgaben	€	<u><u>637,36</u></u>

Die Gesamtsumme der oben ausgewiesenen Ausgaben von € 685.903,54 gliedert sich nach den Kriterien der **DZI-Richtlinien** wie folgt:

Ausgaben, die unmittelbar den Satzungszwecken dienen		
Personalausgaben	103.912,68	
Sachausgaben	30.195,10	
Mittelzuwendungen an Dritte	<u>484.057,50</u>	618.165,28
Ausgaben für Selbstdarstellung und Mittelbeschaffung		
Personalausgaben	9.874,08	
Sachausgaben	<u>19.872,38</u>	29.746,46
Ausgaben für Verwaltung		
Personalausgaben	10.983,74	
Sachausgaben	<u>27.008,06</u>	<u>37.991,80</u>
Ausgaben insgesamt		€ <u><u>685.903,54</u></u>

Daraus ergeben sich die „**Verwaltungskosten**“ nach den **DZI-Richtlinien** wie folgt:

Ausgaben für Selbstdarstellung und Mittelbeschaffung (wie oben)	29.746,46
Ausgaben für Verwaltung (wie oben)	<u>37.991,80</u>
	€ <u><u>67.738,26</u></u>

Der prozentuale Anteil dieser „Verwaltungskosten“ an den gesamten Ausgaben von € 685.903,54 beträgt mithin **9,9 %**.

Nach den vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen vorgegebenen Richtlinien gelten Prozentwerte bis zu 9,99 % als niedrig und Prozentwerte zwischen 10% und 20 % als angemessen.

Der von der Aktion Canchanabury erreichte Wert liegt damit (wie in den Vorjahren) in einem Bereich, der als **niedrig einzustufen** ist.

...

D. STEUERLICHE VERHÄLTNISSE

I. Allgemein

Der Verein wird beim Finanzamt Bochum-Mitte unter der Steuernummer 306 / 5790 / 0184 geführt.

Mit dem grundlegenden Bescheid "über die gesonderte **Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO**" vom 29.08.2014 wurde dem Verein bestätigt, dass die aktuelle Satzung des Vereins die Voraussetzungen der genannten Paragraphen der AO erfüllt.

Auf dieser Grundlage und unter Würdigung der tatsächlichen Verhältnisse des Jahres 2014 hat das Finanzamt Bochum am 20.05.2015 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG konkret für das Jahr 2014 den Bescheid über die **Freistellung von der Körperschaftsteuer** erteilt.

II. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb (Verkauf von Grußkarten, Briefmarken, Kaffee und Weihnachtsbäumen, Speisen und Getränken bei Vereinsfesten) ist in die Vereinsbuchführung integriert.

Die Zusammenführung der Aufzeichnungen wurde in Abstimmung mit der Veranlagungsstelle des zuständigen Finanzamtes durchgeführt.

Mit dem Freistellungsbescheid vom **24.09.2019** hat die Finanzverwaltung die steuerliche Unschädlichkeit des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes auch für das Jahr 2018 festgestellt.

III. Spenden- und Beitragsbereich

Mit dem Freistellungsbescheid vom 24.09.2019 wurde dem Verein auch die Berechtigung bestätigt, für Spenden, die für satzungsgemäße Zwecke zugewendet werden, und für Mitgliedsbeiträge Spendenbescheinigungen nach amtlichen Muster auszustellen.

Für den Prüfungszeitraum habe ich mich durch Stichproben davon überzeugt, dass Übereinstimmung zwischen der separat geführten Spenden- und Beitragsbuchführung (vgl. Anlage 2b, zu Posten A.2.) Belegwesen, Finanzbuchhaltung und Spendenbescheinigungen besteht.

...

E. RECHNUNGSWESEN

Eine gesetzliche Verpflichtung zur Führung von Geschäftsbüchern besteht nicht. Der Vorstand hat jedoch entschieden, freiwillig Bücher zu führen. Insoweit sind die einschlägigen handels- und steuerrechtlichen Vorschriften maßgebend.

Für die Erfassung und Verarbeitung der Geschäftsvorfälle des Vereins wird ab 2015 bis zum 30. 6. 2019 das Finanzbuchhaltungssystem "Easy Office" von Lexware eingesetzt. Aufbau und Auswertungen der Buchführung entsprechen im Wesentlichen dem bisher genutzten, auch von Lexware gepflegten System "QuickBooks". Ab 1. 7. 2019 wurde die Buchführung von einem Steuerberatungsbüro über DATEV erfasst.

Die Abschlussalden der Bestandskonten zum 31.12.2018 wurden als Anfangsbestände zum 01.01.2019 in die Buchführung für das Jahr 2019 übernommen. Die in den Auswertungen für das Jahr 2019 angegebenen Vorjahreszahlen entsprechen bei Bestands- und Erfolgskonten den Abschlussalden der Konten zum 31.12.2018.

Die sachgerechte Anwendung der Buchungssysteme im Berichtsjahr war durch die übersichtlichen und leicht nachvollziehbaren Auswertungen gut zu überprüfen. Durch Stichproben habe ich mich von der ordnungsgemäßen Verarbeitung der Daten überzeugt.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wird manuell erstellt. Verantwortlich ist -wie in den Vorjahren- eine Personalsachbearbeiterin der Sparkasse Witten, die diese Aufgabe ehrenamtlich erledigt. Gründe für Beanstandungen sind nicht festgestellt worden.

Die Personalkosten insgesamt wurden ordnungsgemäß aus der separat geführten Lohn- und Gehaltsabrechnung in die Finanzbuchhaltung übernommen.

Die Buchführung des geprüften Jahres enthält nach Angaben der Geschäftsführung des Vereins alle buchungs- und ausweispflichtigen Vorgänge.

Soweit bei der Prüfung des Rechnungswesens Richtigstellungen bzw. Nachbuchungen erforderlich waren, sind diese noch im Rechnungswerk 2019 vorgenommen und beim Jahresabschluss zum 31.12.2019 berücksichtigt worden.

Die den oben unter D. II. bereits erwähnten wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb betreffenden Geschäftsvorfälle wurden entsprechend der steuerlichen Vorschriften auf gesonderten Konten erfasst.

Das wirtschaftliche Ergebnis dieses Teilbereichs wird im Rahmen der Einnahmen-/Ausgabenrechnung in einer getrennten Ergebnisrechnung dargestellt.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass Buchführung und Belegwesen des Vereins den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und den Anforderungen des DZI genügen.

...

F. DER JAHRESABSCHLUSS ZUM 31.12.2019

I. Bestandsnachweise

Der Bestandsnachweis für das **Anlagevermögen** erfolgt durch ein Anlagenverzeichnis, aus dem neben dem Anschaffungsdatum und den Anschaffungskosten auch die Abschreibungen und die jeweiligen Restbuchwerte sowie die Zu- und Abgänge ersichtlich sind.

Der Bestand der **Warenvorräte** (Grußkarten, Kunstgegenstände, sonstige Handelswaren und Sachspenden) wurde am 31.12.2019 durch körperliche Aufnahme festgestellt. Die von den beteiligten Personen unterschriebenen Zähllisten liegen vor.

Die Bestände auf **laufenden Bankkonten** wurden durch die Vorlage entsprechender Kontoauszüge und Bestätigungen der Bankinstitute zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Der Nachweis des Bestandes an **Wertpapieren**, Sparguthaben und Sparkassenzertifikaten erfolgte über die Vorlage der Depotauszüge bzw. sonstigen Banknachweise zum 31.12.2019.

Der vorhandene **Bargeldbestand** stimmt mit dem Ausweis im Kassenbuch per 31.12.2019 überein.

Die **sonstigen Aktiv- und Passivposten**, wie Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungsposten wurden listenmäßig nachgewiesen und waren belegmäßig nachvollziehbar.

II. Bewertung

Das **Anlagevermögen** wurde zu Anschaffungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Ein wesentlicher Teil der Geschäftsausstattung ist bereits bis auf die Erinnerungswerte abgeschrieben.

Die **Warenvorräte** wurden grundsätzlich zu Anschaffungskosten bewertet.

Derzeit unverkäufliche Altbestände wurden ausgesondert und ohne Wertzumessung in die Inventur aufgenommen.

Die Bewertung von Vorräten an gespendeten Gegenständen erfolgte zu vereinsintern festgesetzten Preisen (vgl. hierzu die Ausführungen zu Aktivposten B I. 1 - Anlage 2 a, Blatt 3).

Die Bestände auf Sparkonten, laufenden **Bankkonten** sowie der **Kassenbestand** wurden zum Nennwert angesetzt.

Die Bewertung der **Wertpapiere und Sparkassenzertifikate** erfolgte zu den im Einzelnen nachgewiesenen Anschaffungskosten bzw. ggf. dem niedrigeren Kurswert am Bilanzstichtag (Niederstwertprinzip).

In Vorjahren vorgenommene Abwertungen von Aktien auf den "niedrigeren Tageswert" wurden grundsätzlich beibehalten, auch wenn die Kurswerte zwischenzeitlich wieder gestiegen sind.

Aufwertungen erfolgten nur in dem Maße, in dem notwendige Abwertungen bei anderen Wertpapieren auszugleichen waren. Im Berichtsjahr war eine Abwertung von € 6.087,71 notwendig, es erfolgte eine Zuschreibung in gleicher Höhe.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 übersteigt der Kurswert der im Depot bei der Sparkasse Witten gehaltenen Wertpapiere deren Buchwert um rd. € 88.815,41 (stille Reserven). Hiervon könnten rd. T€ 6,4 aktiviert werden, stille Reserven im Umfang von rd. T€ 82,4 sind nicht aktivierungsfähig, weil die Kurswerte insoweit die Anschaffungskosten übersteigen und diese nach dem handelsrechtlich zu beachtenden Niederstwertprinzip den Höchstansatz in der Bilanz darstellen.

...

Verbindlichkeiten sind mit den Erfüllungsbeträgen passiviert.

Für alle zum Bilanzstichtag erkennbaren ungewissen Verbindlichkeiten wurden ausreichende **Rückstellungen** gebildet, die mit ihren voraussichtlichen Erfüllungsbeträgen passiviert sind.

Insgesamt habe ich festgestellt, dass die Bewertung der Vermögensgegenstände und der Verbindlichkeiten unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften angemessen und mit der gebotenen kaufmännischen Vorsicht vorgenommen wurde.

III. Gliederung

Die Gliederung der **Bilanzposten** erfolgt in Anlehnung an die handelsrechtlichen Gliederungsvorschriften.

Die Gliederung der **Einnahmen-/Ausgabenrechnung** weist dagegen Besonderheiten auf, die durch den Tätigkeitsbereich der rechnungslegenden Organisation begründet sind.

Die **Einnahmen** sind sachgerecht gegliedert nach den Einnahmequellen; wobei -wie im handelsrechtlichen Abschluss- grundsätzlich jede der unter einer Position ausgewiesenen Einzelposten hier vollständig erfasst ist, d.h., es erfolgt kein Ausweis einer Einkunftsart aufgeteilt unter mehreren Positionen.

Auch erfolgt grundsätzlich keine Saldierung von Einnahmen und Ausgaben innerhalb einer Position.

Ausnahmen bilden im vorliegenden Abschluss die Einnahmen-Positionen 5. "**Überschuss aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb**" und 7. "**Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren und Erträge aus Zuschreibungen zu Wertpapieren**".

Bei dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb handelt es sich um einen dem Grunde nach steuerpflichtigen Wirtschaftsbetrieb, der lediglich nach steuerlichen Sondervorschriften von der Ertragssteuer befreit werden kann (vgl. oben D.II.). Umsatzsteuerpflicht ist in jedem Fall gegeben.

Für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb ist daher eine eigene Ergebnisermittlung vorzunehmen (ein Überschuss oder ein Verlust festzustellen).

In Abstimmung mit der zuständigen Finanzbehörde ist diese Überschussermittlung in die Vereinsbuchführung integriert. Innerhalb der Ertragsposition "Überschuss aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb" werden daher verschiedene Erlösarten addiert und mit den zur Erzielung dieser Einnahmen erforderlichen Ausgaben saldiert.

Innerhalb der Position "**Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren und Erträge aus Zuschreibungen zu Wertpapieren**" werden die durch Kursrückgang bei einzelnen Papieren erforderlichen Abschreibungen saldiert mit den Zuschreibungen bei anderen Wertpapieren, da diese Zuschreibungen ausschließlich zu dem Zweck vorgenommen werden, die Abschreibungen auszugleichen (vgl. oben II.).

Grundsätzlich anders aufgebaut ist die Gliederung und der Inhalt der in der Einnahmen-/Ausgabenrechnung ausgewiesenen **Ausgabenpositionen**.

In Anlehnung an die Gliederungskriterien des *Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI)* werden die Ausgaben hinsichtlich ihres Zweckes gegliedert in

- Projektförderung
- Entwicklungsbezogene Inlandsarbeit
- Spenderwerbung und -betreuung
- Allgemeine Verwaltungskosten

Ausgaben, die den Kostenarten in der gewöhnlichen handelsrechtlichen Rechnungslegung entsprechen (z.B. Personalausgaben), können daher in verschiedenen Ausgabenpositionen und auch Unterpositionen enthalten sein.

Die entsprechenden Ausgaben werden im laufenden Jahr auf Konten gebucht, die den jeweiligen handelsrechtlichen Kostenarten entsprechen (z.B. Gehälter), zum Jahresabschluss aber nach dem Verursachungsprinzip den verschiedenen Zweckbereichen zugeordnet und umgebucht.

...

Die Zuordnung der Personalausgaben erfolgte unter Zugrundelegung von Arbeitszeitanalysen aus dem Jahre 2018, die Zuordnung der anderen umzulegenden Originärausgaben unter Berücksichtigung der in 2019 tatsächlich feststellbaren Inanspruchnahme.

Umgelegt wurden im Einzelnen:

Personalausgaben (einschl. Bundesfreiwilligendienst)	in Höhe von	€ 126.367,10
Ausgaben für Büroräume	in Höhe von	€ 14.858,15
Ausgaben für Lagermiete	in Höhe von	€ 11.302,32
Ausgaben für Pkw	in Höhe von	€ 1.286,94
Ausgaben für Bürobedarf	in Höhe von	€ 5.521,40
Ausgaben für Porto	in Höhe von	€ 5.813,77
Ausgaben für Telekommunikation	in Höhe von	€ 827,42

Die Zuordnungen erfolgten nach dem Ergebnis meiner Prüfung verursachungsgerecht und nach den mit dem DZI abgestimmten Kriterien.

G. ABSCHLIESSENDES PRÜFUNGSERGEBNIS UND PRÜFUNGSVERMERK

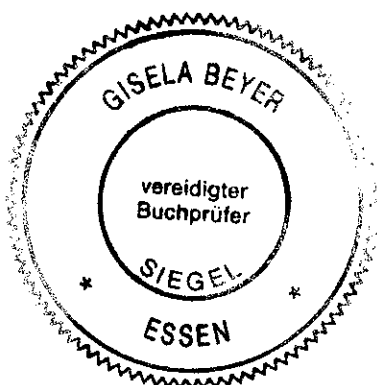
Nach dem abschließenden Ergebnis meiner Prüfung kann ich zusammenfassend folgende Prüfungsfeststellungen treffen:

- Verstöße des Vereins und/oder seiner Organe gegen gesetzliche Vorschriften und die Regelungen der Satzung wurden nicht festgestellt;
- die dem Verein zur Verfügung stehenden Mittel wurden ordnungsgemäß und der Satzung entsprechend verwendet;
- die Verwaltung des Vereins verursacht einen nach den Richtlinien des DZI als "niedrig" einzustufenden Aufwand;
- die von der Finanzverwaltung verlangten Kriterien für die Anerkennung der Gemeinnützigkeit werden erfüllt;
- Buchführung und Belegwesen sind aussagekräftig und entsprechen den gesetzlichen Vorschriften;
- Bestandserfassung und Bewertung entsprechen den gesetzlichen handels- und steuerrechtlichen Bestimmungen und den nach dem Vereinszweck zu stellenden Anforderungen.

Ich habe dem als Anlage 1 beigefügten Jahresabschluss unter dem heutigen Datum den folgenden **Prüfungsvermerk** erteilt:

„Die Buchführung und der Jahresabschluss der Aktion Canchanabury e.V. für das Jahr 2019, bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2019 und der Einnahmen-/Ausgabenrechnung für das Jahr 2019 (01.01.2019 bis 31.12.2019) entsprechen nach meiner pflichtgemäßen Prüfung den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung und der Satzung.“

Essen, den 24. 6. 2020



Gisela Beyer

Steuerberater vereidigter Buchprüfer

Aktion Canchanabury e.V.

Bochum

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2019

Aktion Canchanabury e.V.
Bochum

Bilanz zum 31.12. 2019

AKTIVA

	<u>31.12.19</u>		<u>31.12.18</u>
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Software		400,00	500,00
II. Sachanlagen			
1. PKW	0,00		1,00
2. Inventar KU	170,00		320,00
3. Inventar Geschäftsstelle	<u>601,00</u>	771,00	1.217,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Bestand Sachspenden	0,00		0,00
3. Liegenschaften	49.203,81		49.203,81
2. Bestand Handelswaren	<u>474,57</u>	49.678,38	554,90
II. Sonstige Vermögensgegenstände		15.082,08	4.399,87
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
1. Kassenbestand	4.009,71		1.098,25
2. Guthaben auf Girokonten	193.302,88		121.017,90
3. Tagesgelder	177.322,54		237.320,62
4. Wertpapiere, Sparbriefe, Sparbücher	<u>324.261,55</u>	698.896,68	332.809,37
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	2.400,00
		<u>764.828,14</u>	<u>750.842,72</u>

Aktion Canchanabury e.V.
Bochum

Bilanz zum 31.12. 2019

PASSIVA

	<u>31.12.19</u>		<u>31.12.18</u>
	€	€	€
A. Kapital			
<i>Vereinsvermögen / Rücklagen</i>			
Freie Rücklagen für Vermögensbildung		556.185,10	510.547,74
Projektgebundene Rücklagen		180.000,00	225.000,00
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		7.335,00	2.885,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus dem wirtschaftl. Geschäftsbetrieb	11.004,08		10.465,51
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>10.303,96</u>	21.308,04	1.944,47
		<u>764.828,14</u>	<u>750.842,72</u>

**Aktion Canchanabury e.V.
 Bochum**

**Einnahmen- / Ausgabenrechnung
 für das Jahr 2019
 (1.1.2019 bis 31.12.2019)**

	01.01. - 31.12. <u>2019</u> €	01.01. - 31.12. <u>2018</u> €
A. Einnahmen		
1. Beiträge	23.637,28	17.206,50
2. Spenden	623.169,41	605.235,37
3. Förderbeiträge anderer Organisationen (Drittmittel)	<u>29.863,79</u>	<u>15.981,63</u>
	676.670,48	638.423,50
4. Überschuss aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	4.534,33	4.350,51
5. Zinsen und ähnliche Erträge	4.649,39	6.825,03
6. Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren und Erträge aus Zuschreibungen zu Wertpapieren	0,00	438,93
7. Erträge aus zum Verkauf bestimmten Grundbesitz	552,83	552,83
8. Sonstige Erträge	<u>133,87</u>	<u>310,74</u>
Einnahmen insgesamt	<u>686.540,90</u>	<u>650.901,54</u>
B. Ausgaben		
1 Projektförderung	558.759,16	589.185,21
2 Entwicklungsbezogene inlandsarbeit	57.846,12	64.301,11
3 Beteiligung an Stiftungen und anderen Organisationen	1.560,00	1.320,00
4 Spenderwerbung und -betreuung	29.746,46	21.051,41
5 Abschreibung auf Wertpapiere	0,00	5.007,15
6 Allgemeine Verwaltungskosten	<u>37.991,80</u>	<u>20.253,41</u>
Ausgaben insgesamt	<u>685.903,54</u>	<u>701.118,29</u>
C. Vermögensänderung	<u><u>637,36</u></u>	<u><u>-50.216,75</u></u>
Verwendung/Finanzierung der Vermögensänderung		
Zuführung zu Rücklagen	0,00	0,00
Entnahme aus der Projekt gebundenen Rücklage	-45.000,00	-45.000,00
Zuführung zu den freien Rücklagen	45.637,36	0,00
Entnahme aus den freien Rücklagen	0,00	-5.216,75
	<u>637,36</u>	<u>-50.216,75</u>

(Vgl. Anlage 2a, Erl. zu Passivposten A.)

Aktion Canchanabury e.V.

Bochum

Erläuterungen

zu den

Einzelposten des Jahresabschlusses

zum 31. Dezember 2019

Aktion Canchanabury e.V.
Bochum

Erläuterungen
zur Bilanz
zum 31. Dezember 2019

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. <u>Software</u>	€ 400,00
	<u> </u>
Vorjahr:	€ 500,00

Entwicklung der Buchwerte:

Stand 1. 1. 2019	500,00
Zugang	0,00
Abschreibung 2019	100,00
Stand 31. 12. 2019	<u>€ 400,00</u>

Die Softwarelizenz Open Heart für 3 Arbeitsplätze wird auf die Nutzungsdauer von 6 Jahren abgeschrieben.

II. Sachanlagen

1. <u>PKW</u>	€ 0,00
	<u> </u>
Vorjahr:	€ 1,00

Es handelt sich um den Landrover 110, Baujahr 2004, der in erster Linie für die Koordination der Sachspenden und für den "Lieferservice" bei dem jährlich stattfindenden Weihnachtsbaumverkauf genutzt wird. Darüber hinaus stellt das Fahrzeug für die Aktion Canchanabury e.V. eine im Stadtbild nicht zu übersehende Werbefläche dar.

2. <u>Inventar KU</u>	€ 170,00
	<u> </u>
Vorjahr:	€ 320,00

Entwicklung der Buchwerte:

Stand 1. 1. 2019	320,00
Abschreibung 2019	150,00
Stand 31. 12. 2019	<u>€ 170,00</u>

Die vorhandenen Gegenstände sind im Einzelnen in einem Anlagenverzeichnis aufgeführt.

3. Inventar Geschäftsstelle

	€	601,00
Vorjahr:	€	1.217,00

Zusammensetzung und Entwicklung der Buchwerte:

Stand 1. 1. 2019	1.217,00
Abschreibung 2019	<u>616,00</u>
Stand 31. 12. 2019	<u>€ 601,00</u>

Die vorhandenen Gegenstände sind im Einzelnen in einem Anlagenverzeichnis aufgeführt.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. Bestand Sachspenden

	€	0,00
Vorjahr:	€	0,00

Bemessungsgrundlage für die Bewertung der Sachspenden sind vereinsintern festgelegte Preise. Deren Höhe wird den einzeln erfassten Gegenständen in den Packlisten für Containersendungen beigelegt. Die festgestellten Werte dienen sowohl für die Fracht- und Zollpapiere als auch für die Transportversicherung der Hilfslieferungen als Bemessungsgrundlage. Innerjährlich werden die Werte der Sachspenden regelmäßig bei der Zusammenstellung der Hilfsgüter für die einzelnen Container-Lieferungen erfasst und bei der Verfrachtung jeweils als Spendeneinnahme sowie gleichzeitig als Aufwand für das entsprechende Projekt in der Buchführung erfasst.

2. Liegenschaften

	€	49.203,81
Vorjahr:	€	49.203,81

Es handelt sich um eine aus einem Nachlass zugewendete Ackerfläche, die noch nicht verwertet ist. Das Grundstück hat eine Größe von 15.790 qm und wurde mit 3,10 €/qm bewertet.

3. Bestand Handelswaren

	€	474,57
Vorjahr:	€	554,90

Es handelt sich um Handelswaren, die zur Veräußerung im Rahmen des gewerblichen Zweckbetriebes bestimmt sind. Der Bestand wurde zum Bilanzstichtag körperlich aufgenommen; die Bewertung erfolgte zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren Tageswert. Die Bestandsminderung in Höhe von € 80,33 wurde bei der Ermittlung des Überschusses aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb als Erhöhung des Wareneinsatzes berücksichtigt (vgl. Anlage 2b, zu Posten A.4.).

II. Sonstige Vermögensgegenstände

	€	15.082,08
	Vorjahr: €	4.399,87
<hr/>		
Zusammensetzung:	<u>31.12.19</u>	<u>31.12.18</u>
Erstattungsanspruch an die Hans-Reinhardt-Stiftung	259,32	254,77
Noch nicht erfolgte Bankgutschriften für im Berichtsjahr bereits eingezahlte Spenden, Beiträge und Verkäufe	6.366,36	4.143,10
Ford. aus Projektreisen	2.325,81	0,00
Kautionskonto Sparkasse Bochum	5.250,31	0,00
Rückforderung DAK	880,28	
Sonstiges	0,00	2,00
	<u>15.082,08</u>	<u>4.399,87</u>

Für die neu angemietete Geschäftsräume wurde die Kautuion bei der Sparkasse Bochum hinterlegt.

III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

1. Kassenbestand

	€	4.009,71
	Vorjahr: €	1.098,25

Der Bargeldbestand wurde zum 31.12.2019 körperlich aufgenommen.
 Der ausgewiesene Betrag stimmt mit dem Kassenbuch zum 31.12. 2019 überein.

2. Guthaben auf Girokonten

		€	193.302,88
		Vorjahr: €	121.017,90
<hr/>			
Zusammensetzung:		<u>31.12.19</u>	<u>31.12.18</u>
Sparkasse Bochum	Konto-Nr. 34300046	140.356,66	53.972,81
Sparkasse Bochum	Konto-Nr. 34300038	20.958,99	18.440,24
Sparkasse Bochum	Konto-Nr. 42418327	6.377,03	3.724,22
Sparkasse Bochum	Konto-Nr. 34304444	7.944,51	38.781,12
GLS Bank	Konto-Nr. 99955500	12.263,63	3.604,35
Sparkasse Witten	Konto-Nr. 620310	5.135,88	2.330,96
Sparkasse Witten	Abgrenzungskonto	0,00	126,43
		<u>193.036,70</u>	<u>120.980,13</u>
Postbank Dortmund	Konto-Nr. 142 469	266,18	37,77
		<u>€ 193.302,88</u>	<u>121.017,90</u>

Die Guthaben wurden durch Vorlage der Kontoauszüge zum 31.12.2019 und der Bestätigung der einzelnen Banken nachgewiesen.
 Zinsen und Gebühren sind zutreffend in alter Rechnung erfasst.

3. Tagesgelder

	€	177.322,54
	Vorjahr: €	237.320,62

Das Guthaben wurde durch Vorlage des Kontoauszuges zum 31.12.2019 und der Bestätigung der Bank nachgewiesen.

4. Wertpapiere, Sparbriefe, Sparbücher

		€ 324.261,55
	Vorjahr: €	332.809,37
<i>Zusammensetzung:</i>	<u>31.12.19</u>	<u>31.12.18</u>
Aktiendepot Sparkasse Witten	229.498,42	229.498,42
Sparbuch Sparkasse Witten	30.456,31	30.456,31
Sparkassenzertifikate Sparkasse Bochum	50.023,40	72.854,64
Sparkassenzertifikate Sparkasse Bochum	14.283,42	0,00
	<u>€ 324.261,55</u>	<u>332.809,37</u>

Die oben aufgeführten Einzelposten sind durch Kaufabrechnungen der Sparbriefe sowie durch Depotauszüge der kontenführenden Institute nachgewiesen.
 Die Zinsen sind, soweit fällig, in der laufenden Rechnung enthalten.

Bei den **Aktien** wurden im Geschäftsjahr 2008 Abwertungen der Anschaffungskosten auf die Kurswerte zum 31. 12. 2008 in Höhe von insgesamt € 43.782,69 vorgenommen.
 In den Folgejahren sind die Kurswerte wieder gestiegen; wertaufholende Zuschreibungen wurden in den Vorjahren und im Berichtsjahr lediglich insoweit vorgenommen als sie erforderlich waren, um notwendige Abwertungen zum Bilanzstichtag bei anderen Papieren zu kompensieren

Der Kurswert der Aktien beträgt zum Bilanzstichtag 31. 12. 2019 € 318.304,89 und enthält stille Reserven von € 88.815,41.
 Hiervon könnten zum Bilanzstichtag noch € 6.417,27 aktiviert werden; stille Reserven in Höhe von € 82.398,14 sind nicht aktivierungsfähig, weil die entsprechenden Kurswerte über den Anschaffungskosten liegen und diese nach handelsrechtlichen Bestimmungen als Höchstwerte beachtet werden müssen (Verbot des Ausweises unrealisierter Gewinne).
 Aus den im Aktiendepot gehaltenen Papieren wurden im Jahr 2019 Dividenden in Höhe von insgesamt € 4.511,44 vereinnahmt (vgl. Anlage 2b, zu Posten A 5.).
 Der Betrag wurde insgesamt ausgezahlt, eine Thesaurierung von Dividenden erfolgte 2019 nicht.
 Zukäufe wurden im Berichtsjahr nicht getätigt.

Die Zinserträge aus dem Sparbuch bei der Sparkasse Witten und aus Zertifikaten der Sparkasse Bochum betragen insgesamt € 137,95. (vgl. Anlage 2b, zu Posten A.5.).

C. Rechnungsabgrenzungsposten

	€ 0,00
Vorjahr: €	2.400,00

Im Vorjahr wurde bereits im Dezember geleistete Zahlung für die Projektförderung des Folgejahres abgegrenzt.

PASSIVA

A. Kapital

<u>Vereinsvermögen/Rücklagen für Kapitalbildung</u>	€ 736.185,10
	Vorjahr: € 735.547,74
Das Vereinsvermögen setzt sich wie folgt zusammen:	<u>31.12.19</u> <u>31.12.18</u>
Freie Rücklagen für die Kapitalbildung	556.185,10 510.547,74
Projektgebundene Rücklagen	<u>180.000,00</u> <u>225.000,00</u>
	<u>736.185,10</u> <u>735.547,74</u>

Die Rücklagen für Kapitalbildung stehen ausschließlich für die Erfüllung der satzungsmäßigen Aufgaben des Vereins zur Verfügung.

Entwicklung der Rücklagen in 2019:	Freie <u>Rücklagen</u>	Projektgeb. <u>Rücklagen</u>
Stand 1. 1.	510.547,74	225.000,00
Zuführung / Vorjahr: Verwendung (vgl. Anlage 1b)	<u>45.637,36</u>	<u>-45.000,00</u>
Stand 31. 12.	<u>€ 556.185,10</u>	<u>180.000,00</u>

Zu den Zuführungen zu den Projektgebundenen Rücklagen vgl. die Erläuterungen Pos. A.2. der Einnahmen/Ausgabenrechnung.

B. Rückstellungen

<u>Sonstige Rückstellungen</u>	€ 7.335,00
	Vorjahr: € 2.885,00
<i>Zusammensetzung:</i>	<u>31.12.19</u> <u>31.12.18</u>
Prüfungskosten Jahresabschluss	1.785,00 1.785,00
Steuerberatung , Jahresabschluss	4.600,00 0,00
Berufsgenossenschaftsbeiträge	<u>950,00</u> <u>1.100,00</u>
	<u>7.335,00</u> <u>2.885,00</u>

Die Höhe der Rückstellungen wurde unter Berücksichtigung kaufmännischer Vorsicht ausreichend bemessen. Grundlage für die Bemessung der Beiträge zur Berufsgenossenschaft war der Vorjahresbescheid. Die für Kosten des Abschlussprüfers gebildete Rückstellung entspricht ebenfalls den Vorjahreswerten. Für die Steuerberatung und den Jahresabschluss wurde nach Absprache mit dem Steuerberater die Höhe festgesetzt.

C. Verbindlichkeiten

1. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>	€ 11.004,08
Vorjahr:	€ 10.465,51

Es handelt sich hauptsächlich um Verbindlichkeiten aus dem Einkauf von Weihnachtsbäumen.
Die Verbindlichkeiten waren zum Prüfungszeitraum beglichen.

2. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>	€ 10.303,96
Vorjahr:	€ 1.994,47

<i>Zusammensetzung:</i>	<u>31.12.19</u>	<u>31.12.18</u>
Lohnsteuer	1.546,78	1.519,58
Umsatzsteuer	2.292,65	277,01
Cargotrans	5.950,00	0,00
Durchlaufende Posten	0,00	147,88
Depotgebühren	103,53	0,00
Miete Bürgermeisterhaus	297,50	0,00
Sonstiges	113,50	0,00
	<u>€ 10.303,96</u>	<u>1.944,47</u>

Die einzelnen Positionen sind durch entsprechende Belege nachgewiesen.

Die zum 31.12.2019 ausgewiesenen Verbindlichkeiten wurden Anfang 2020 im Wesentlichen ausgeglichen.

Aktion Canchanabury e.V.
Bochum

Erläuterungen
zur Einnahmen- / Ausgabenrechnung
für das Jahr 2019
mit Vergleichszahlen für das Jahr 2018

A. Einnahmen

1. Beiträge	€ 23.637,28
Vorjahr:	€ 17.206,50

Es handelt sich um die Mitgliedsbeiträge der ordentlichen Mitglieder der "Aktion Canchanabury e.V.".

Die Höhe der Beiträge wird durch die Mitglieder selbst bestimmt.

2. Spenden	€ 623.169,41
Vorjahr:	€ 605.235,37

<i>Zusammensetzung:</i>	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Barspenden		
Einzelspenden	220.400,14	180.945,47
Fördernde Mitglieder	77.408,58	65.824,50
Gruppenspenden	26.453,57	35.982,73
Spardosen	399,62	1.567,75
Patenschaften Aids-Waisen	110.000,00	116.006,00
	<u>434.661,91</u>	<u>400.326,45</u>
Bußgelder	0,00	0,00
	<u>434.661,91</u>	<u>400.326,45</u>
Sachspenden	<u>188.507,50</u>	<u>204.908,92</u>
Spenden insgesamt	€ <u>623.169,41</u>	€ <u>605.235,37</u>

Spenden und Mitgliedsbeiträge werden in einer gesondert geführten Spenden- und Beitragsbuchhaltung zusätzlich erfasst.

Der Wert der Sachspenden des Jahres 2019 beträgt insgesamt € 188.507,50. Spendenbescheinigungen für Sachspenden werden grundsätzlich nur erteilt, wenn der Spender den Wert der Sachspende durch geeignete Belege (Rechnungen/Quittungen) nachgewiesen hat.

Zur Bewertung der Sachspenden im Übrigen vgl. die Erläuterungen zu Aktivposten B.I.1.

3. Förderbeiträge anderer Organisationen

€ 29.863,79
 Vorjahr: € 15.981,63

Die Förderbeiträge (**Drittmittel**) wurden von folgenden Organisationen zur Verfügung gestellt

	2019	2018
Hans-Reinhardt-Stiftung	27.447,35	0,00
Diözese Essen	0,00	9.135,00
Gemeinsam für Afrika e.V.	2.416,44	6.846,63
	€ 29.863,79	€ 15.981,63

4. Überschuss aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb

€ 4.534,33
 Vorjahr: € 4.350,51

Der Überschuss aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb ermittelt sich wie folgt:

	2019	2018
Einnahmen		
Umsatzerlöse		
Weihnachtsbaumverkauf	14.139,67	14.228,88
KU	1.040,34	1.833,73
Briefmarken	135,98	72,71
Sonstige Erlöse Weihnachtsaktionen	2.813,03	865,54
	18.129,02	17.000,86
Ausgaben		
Wareneinsatz		
Wareneinkauf Handelsware	9.122,08	
Bestandsveränderung	80,33	
<i>(Bestandsverminderung - vgl. Anl. 2a, zu Aktivposten B.I.3.)</i>		
<u>Eigenverbr. Öffentlichkeitsarbeit</u>	-248,72	9.931,09
Anteilige Personalaufwendungen	1.595,60	939,09
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	150,00	150,00
Sonstige Ausgaben	2.895,40	1.630,17
	€ 4.534,33	€ 4.350,51

5. Zinsen und ähnliche Erträge

€ 4.649,39
 Vorjahr: € 6.825,03

Zusammensetzung (vgl. Aktivposten B.III.3):

	2019	2018
Zinserträge	137,95	1.626,17
Dividenden	4.511,44	5.198,86
	€ 4.649,39	€ 6.825,03

**6. Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren
 und Erträge aus Zuschreibungen zu Wertpapieren**

(nach Verrechnung mit Abschreibungen auf Wertpapiere)

€ 0,00
 Vorjahr: € 438,93

Zusammensetzung:

	2019	2018
Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren	0,00	438,93
Erträge aus Zuschreibungen zu Wertpapieren*)	6.087,71	0,00
	6.087,71	438,93
Abschreibungen auf Wertpapiere*)	-6.087,71	0,00
	€ 0,00	€ 438,93

*) Zuschreibungen wurden bei Kurssteigerungen bei in Vorjahren abgewerteten Wertpapieren nur insoweit vorgenommen, als sie erforderlich waren, um notwendige Abschreibungen aufgrund von Kursrückgängen bei anderen Wertpapieren auszugleichen (vgl. Anlage 2 a. zu Aktivposten B.III 3).

7. Erträge aus zum Verkauf bestimmten Grundstücken

€ 552,83
 Vorjahr: € 552,83

Bei den hier ausgewiesenen Erträge handelt es sich -wie im Vorjahr - um Pächterträge aus einem als Nachlass übernommenen Grundstück vermindert um den Aufwand.

8 Sonstige Erträge

€ 133,87
 Vorjahr: € 310,74

Bei den sonstigen Erträgen handelt es sich im Berichtsjahr um die Auflösung der Rückstellung für Beiträge zur Bereufsgenossenschaft.

B. Ausgaben

1. Projektförderung € 558.759,16

Vorjahr: € 589.185,21

Die im Jahr 2019 geförderten Projekte und die Art der zur Förderung dieser Projekte getätigten Ausgaben ergeben sich aus der als Anlage 3 beigefügten Einzelaufstellung. Zu jedem Projekt wird ein gesonderter Projektordner geführt, in dem Projektbeschreibungen, Nachweise über die geleisteten Fördermittel, Berichte der Verantwortlichen, Empfangsbestätigungen, Vorstandsbeschlüsse des Vereins sowie sämtlicher Schriftverkehr abgelegt ist.

Die Gesamtausgaben setzen sich gem. der Einzelaufstellung (Anlage 3) wie folgt zusammen:

Gesamtsummen der den **Einzelprojekten direkt zurechenbaren Ausgaben:**

	2019	2018
Geldmittel	279.770,00	325.399,56
Container		
Sachmittel	202.727,50	
Personalkosten Organisation und Verfrachtung	32.266,46	216.492,10
Projektbegleitende Kosten	8.007,62	10.812,00
	522.771,58	552.703,66
Allgemeine Ausgaben für Projektplanung und -betreuung		
Anteilige Personalkosten	34.644,30	
Sonstige Sachkosten	1.343,28	36.481,55
	€ 558.759,16	€ 589.185,21

2. Entwicklungsbezogene Inlandsarbeit € 57.846,12

Vorjahr: € 64.301,11

Zusammensetzung:

	2019	2018
Bildungsarbeit		
Anteilige Personalaufwendungen	20.328,66	
Sonstige Sachkosten	414,80	21.792,48
Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit:		
Kampagnenarbeit allg.		
Anteilige Personalaufwendungen	28.074,61	
Sonstige Sachkosten	2.678,09	
	30.752,70	31.951,24
Gemeinsam für Afrika	0,00	5.000,00
Informationsarbeit Spender		
Anteilige Personalaufwendungen	1.552,33	
Sonstige Sachaufwendungen	4.797,63	5.557,39
	€ 57.846,12	€ 64.301,11

3. Beteiligung an Stiftungen und anderen Organisationen € **1.560,00**
 Vorjahr: € 1.320,00

Zusammensetzung:	2019	2018
VENRO	560,00	320,00
Aktionsbündnis gegen AIDS	1.000,00	1.000,00
	€ <u>1.560,00</u>	€ <u>1.320,00</u>

4. Spenderwerbung und -betreuung € **29.746,46**
 Vorjahr: € 24.209,34

Zusammensetzung:	2019	2018
Spenderwerbung		
Anteilige Personalaufwendungen	1.552,33	
Sonstige Sachaufwendungen	18.604,69	6.854,45
Spenderbetreuung		
Anteilige Personalaufwendungen	8.321,75	
Sonstige Sachaufwendungen	1.267,69	14.196,96
	€ <u>29.746,46</u>	€ <u>21.051,41</u>

Zur Sicherung der Beschaffung der zur Förderung der bestehenden Projekte erforderlichen Mittel wurden weitere Aktionen zur Werbung neuer Spender durchgeführt. Es wurden für das Jahr 2019 -wie im Vorjahr- von der Position "Informationsarbeit Spender" 50% der Ausgaben auf die Position Spenderwerbung umgebucht.

5. Abschreibung auf Wertpapiere € **0,00**
 Vorjahr: € 5.007,15

6. Allgemeine Verwaltungskosten € **37.991,80**
 Vorjahr: € 20.253,41

Zusammensetzung:	2019	2018
Anteilige Personalaufwendungen	10.983,74 ¹⁾	13.497,57
PKW - Kosten	343,91	666,27
Raumkosten	12.735,44 ¹⁾	1.275,40
Raumnebenkosten	2.501,75	0,00
Instandhaltung Büroräume	548,89	0,00
Abschreibungen	717,00 ²⁾	0,00
Sonstige Verwaltungskosten	10.161,07 ³⁾	4.814,17
	€ <u>37.991,80</u>	€ <u>20.253,41</u>

¹⁾ Der oben unter den "Allgemeinen Verwaltungskosten" ausgewiesene Teil der **Personalaufwendungen und Raumkosten** ergibt sich nach Umbuchung der Kostenanteile für Projektförderung, Inlandsarbeit, Spenderwerbung und -betreuung sowie der auf den wirtschaftlichen

Geschäftsbetrieb entfallenden Anteile.

Er beinhaltet Gehälter für die festangestellten Mitarbeiter Otting, Roos und Stegemann sowie Vergütungen an Mitarbeiter im Bundesfreiwilligendienst einschl. abzuführender Lohnsteuer und gesetzlicher Sozialabgaben und sonstige Personalnebenkosten.

²⁾ Unter den Verwaltungskosten werden **Abschreibungen** nur insoweit ausgewiesen, als sie auf Inventar entfallen, das ausschließlich der eigenen Verwaltung dient und nicht auf Anlagegegenstände, deren Gesamtkosten auf verschiedene andere Kostenbereiche zu verteilen sind.

³⁾ Die sonstigen Verwaltungskosten des Jahres 2019 setzen sich wie folgt zusammen:

Porto	116,27
Versicherungen, Beiträge	723,32
Abschlussprüfung	1.785,00
Prüfgebühren DZI	871,37
Einzugskosten	122,46
Bankgebühren, Sollzinsen	1.215,31
Reparatur Inventar	589,65
Rechts- und Beratungskosten	4.683,30
Sonstige Verwaltungskosten	54,39
	<hr/>
€	<u>10.161,07</u>

**Aktion Canachabury e.V.
Bochum**

Sonstige Angaben

zum Jahresabschluss
für das Jahr 2019

1. Rechtliche Verhältnisse

Name des Vereins: Aktion Canachabury e.V.

Sitz und Geschäftsanschrift: Bochum

Vereinsregistereintrag: Amtsgericht Bochum - VR 894

Vorstand: Marco Malcherek-Schwiddrowski, Bochum (Vorsitzender)
Hartmunt Rechlin, Witten bis zum 10. 4. 2019
Barbara Böckmann, Bochum ab 10. 4. 2019
Max Tophof, Bochum
Charlotte Hesse, Bochum
Jutta Schuhmann, Bochum
Hans-Marin Reinhardt, Bochum

Geschäftsführer: Gerd Stegemann, Bochum

2. Mitarbeiter

Der Verein beschäftigte im Jahr 2019 bis zum 30. 9. 2019 4 Mitarbeiter, ab 1. 10. 2019 3 Mitarbeiter.

1 Geschäftsführer als Vollzeitkraft
2 Verwaltungsangestellte als Teilzeitkräfte bis 30.09.2019
ab 1. 10. 2019 1 Verwaltungsangestellte als Teilzeitkraft
1 Hilfskraft (BFD-Freiwilliger) als Vollzeitkraft

3. Haftungsverhältnisse, sonstige finanzielle Verpflichtungen

Am Bilanzstichtag 31. 12. 2019 bestanden keine in der Bilanz nicht ausgewiesenen Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB.

Es bestanden auch keine sonstigen in der Bilanz nicht ausgewiesenen Verpflichtungen (Leasingverträge o.ä.)

Bochum ,den 08. 07. 2020


Gerd Stegemann
Geschäftsführer

Aktion Canchanabury e.V.

Bochum

Einzelangaben
zu den
im Jahr 2019 geförderten Projekten

Aktion Canchanabury – Projekte 2019

Projekt – Nr.	Projekt/Land	Träger	Leitung	Einzelprojekt	a) Geldmittel b) Sachmittel/Container c) Projektbegl. Kosten d) Gesamt
AC 6317	AIDS-Waisen Lubaga / Uganda	Counselling and Home Care Section Lubaga Hospital	Resty Ndagano	Soziale, medizinische und schulische Betreuung von AIDS-Waisen / Beteiligung an Kosten Personal	a) 37.700,00 b) 0,00 c) 1.271,47 d) 38.971,47
AC 6319	AIDS-Waisen Masaka / Uganda	Grail Centre Kitovu	Maria Nantege	Soziale, medizinische und schulische Betreuung von AIDS-Waisen	a) 21.200,00 b) 0,00 c) 19,50 d) 21.219,50
AC 6313	AIDS-Waisen Mushanga / Uganda	Grail Centre Mushanga	Angelica Nsiimanta	Soziale, medizinische und schulische Betreuung von AIDS-Waisen und Prävention	a) 15.250,00 b) 0,00 c) 1.271,47 d) 16.521,47
AC 6321	AIDS Prävention und Ausbildungsprogramm / Uganda	Sharing Youth Centre Kampala / Uganda	Fr Guinko Hilaire	Behaviour-Change-Programme für Jugendliche / Ausbildung von Flüchtlingen und Locals	a) 18.000,00 b) 0,00 c) 1.258,47 d) 19.258,47
AC 6315	AIDS-Waisen Resty / Uganda	Resty Ndagano	Resty Ndagano	Soziale, medizinische und schulische Betreuung von AIDS-Waisen	a) 1.600,00 b) 0,00 c) 6,50 d) 1.606,50
AC 6311	CIDI School Kampala Uganda	Community Integrated Development Initiative Kampala / Uganda	Maria Kaweesa	Schulgelder für die Ausbildung von AIDS-Waisen an der „CIDI-School for Gardening and Landscaping“	a) 8.000,00 b) 0,00 c) 1.258,47 d) 9.258,47

Aktion Canchanabury – Projekte 2019

Projekt – Nr.	Projekt/Land	Träger	Leitung	Einzelprojekt	a) Geldmittel b) Sachmittel/Container c) Projektbegl. Kosten d) Gesamt
AC 6327	Kriegs- und AIDS-Waisen Gulu / Uganda	Comboni Samaritans Gulu Gulu / Uganda	Sr. Giovanna Calabria	Projekt zur Förderung von Kindern und Jugendlichen (Sozial, medizinisch, schulisch)	a) 49.000,00 b) 0,00 c) 1.264,97 d) <u>50.264,97</u>
AC 6341	PCCP Kampala / Uganda	People Concern Children Projekt Kampala / Uganda	Moshin Juma	Kauf und Installation Solaranlage für Schule in Mpigi / Fussballprojekt zur Förderung der Kinder und Jugendlichen im Slum	a) 7.500,00 b) 0,00 c) 1.258,49 d) <u>8.758,49</u>

Gesamtsumme Uganda 165.859,34 €

Aktion Canchanabury – Projekte 2019

Projekt – Nr.	Projekt/Land	Träger	Leitung	Einzelprojekt	a) Geldmittel b) Sachmittel/Container c) Projektbegl. Kosten d) Gesamt
AC 6323	2 AD, Lomé / Togo	Amitié et Action pour le Développement Lomé / Togo	Koumana Bogra Jean Koffi Toussah	Teilprojekte: <ul style="list-style-type: none"> • Aufklärungskampagne HIV • Schulische Betreuung von AIDS-Waisen • Fussballprojekt für AIDS-Waisen und Strassenkinder 	a) 21.600,00 b) 0,00 c) 118,20 d) 21.718,20
AC 6325	2 AD, Lomé Container / Togo	Amitié et Action pour le Développement Lomé / Togo	Koumana Bogra Jean Koffi Toussah	Lepra-Rehabilitation und Betreuung von Leprainvaliden Lieferung von Hilfsgütern	a) 0,00 b) 64.755,64 c) 10.306,75 d) 75.062,39
AC 6326	CHR Lomé / Togo	Centre Hospitalier Régional Lomé / Togo	Dr. Yakoubou	Ausstattung des Regionalkrankenhauses und weiterer Gesundheitsstationen durch Lieferung von medizinischenHilfsgütern	a) 0,00 b) 52.981,86 c) 8.432,48 d) 61.414,34
AC 6331	Kopeme Group Vogan / Togo	Kopeme Group & Social Business SARL Vogan / Togo	Jérôme Fiaiywo	Teilprojekte: <ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitsstation Yikpa • Moringa Anbau (Koop. Louis Leitz St.) 	a) 17.310,00 b) 0,00 c) 136,30 d) 17.446,30

Aktion Canchanabury – Projekte 2019

Gesamtsumme Togo 175.641,23 €

Projekt – Nr.	Projekt/Land	Träger	Leitung	Einzelprojekt	a) Geldmittel b) Sachmittel/Container c) Projektbegl. Kosten d) Gesamt
---------------	--------------	--------	---------	---------------	---

AC 6338	Dr. Mukwege Center / Burkina Faso	Yennenga Progress Nakamtenga / Burkina Faso	Stina Berge	Teilprojekte: <ul style="list-style-type: none"> • Arztstelle • Energieversorgung • Container mit medizinischem Verbrauchsmaterial 	a) 24.000,00 b) 84.990,00 c) 13.651,51 d) <u>122.641,51</u>
---------	--------------------------------------	--	-------------	--	--

Gesamtsumme Burkina Faso 122.641,51 €

AC 6334	Mother of Mercy Hospital Gidel / Sudan	African Mission Healthcare / Lavington, Nairobi	Dr. Tom Catena	Finanzierung Orthopädie- Werkstatt / Techniker & Material	a) 17.710,00 b) 0,00 c) 6,50 d) <u>17.716,50</u>
---------	---	--	----------------	---	---

Gesamtsumme Sudan 17.716,50 €

AC 6310	CPLT Ituri Bunia / DR Kongo	Fondation Damien / Brüssel, Belgien	Jean Dandois	Beteiligung an den Kosten der Lepra- und Tuberkulosekontrolle in der Provinz Ituri	a) 10.000,00 b) 0,00 c) 0,00 d) <u>10.000,00</u>
---------	--------------------------------	--	--------------	---	---

Aktion Canchanabury – Projekte 2019

							Gesamtsumme DR Kongo	10.000,00 €
--	--	--	--	--	--	--	-----------------------------	--------------------

Projekt – Nr.	Projekt/Land	Träger	Leitung	Einzelprojekt	a) Geldmittel b) Sachmittel/Container c) Projektbegl. Kosten d) Gesamt
---------------	--------------	--------	---------	---------------	---

AC 6333	Nouvelle Espérance Bujumbura / Burundi	Centre Nouvelle Espérance Pères Blancs Bujumbura / Burundi	Fr. Ludwig Peschen	Medizinische Versorgung von AIDS-Waisen und bedürftigen Kindern und AIDS-Prävention	a) 10.000,00 b) 0,00 c) 0,00 d) <u>10.000,00</u>
----------------	---	--	--------------------	--	---

Gesamtsumme Burundi **10.000,00 €**

AC 6329	Hosea House of Hope Achor Valley Kenia	Achor Valley Ministries Nairobi / Kenia	Rose Kasina	Schulische, soziale und medizinische Betreuung von 24 HIV+ Mädchen und Implementierung Computer Kurs	a) 13.500,00 b) 0,00 c) 13,00 d) <u>13.513,00</u>
----------------	--	--	-------------	--	--

Gesamtsumme Kenia **13.513,00 €**

Aktion Canchanabury – Projekte 2019

AC 6336	AFAS+ Niamey / Niger	Association des Femmes Actives contre le SIDA Niamey / Niger	Djamma Amadou	Unterstützung einer Selbsthilfe- Initiative HIV/AIDS betroffener Frauen im Niger	a) 2.400,00 b) 0,00 c) 0,00 d) <u>2.400,00</u>
Gesamtsumme Niger					2.400,00 €

Projekt – Nr.	Projekt/Land	Träger	Leitung	Einzelprojekt	a) Geldmittel b) Sachmittel/Container c) Projektbegl. Kosten d) Gesamt
----------------------	---------------------	---------------	----------------	----------------------	--

AC 6337	Tara Rokpa Therapy Harare / Zimbabwe	Tara Rokpa / Zimbabwe	Patricia Swift	Trauma-Bewältigungskurse für Frauen und Kinder	a) 5.000,00 b) 0,00 c) 0,00 d) <u>5.000,00</u>
Gesamtsumme Zimbabwe					5.000,00 €

Gesamtsummen	a) 279.770,00
	b) 202.727,50
	c) 40.274,08
	<hr/>
	522.771,58 €